Rechtshandbuch Arbeitsmedizinische Vorsorge

Aligbe

2. Auflage 2020
ISBN 978-3-406-73246-1
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.
beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Patrick Aligbe

Rechtshandbuch Arbeitsmedizinische Vorsorge

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Rechtshandbuch Arbeitsmedizinische Vorsorge

von

Patrick Aligbe

2. Auflage 2020

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

C.H.BECK

Zitiervorschlag:
Aligbe, Arbeitsmedizinische Vorsorge – HdB

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 73246 1

© 2020 Verlag C.H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung: Druckhaus Nomos
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Fotosatz Buck
Zweikirchenerstr. 7, 84036 Kumhausen
Umschlaggestaltung: Druckerei C.H. Beck Nördlingen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort zur 2. Auflage

Seit der ersten Auflage sind nun einige Jahre ins Land gegangen. Die ArbMedVV rückt immer mehr in das Bewusstsein der Arbeitsschutzakteuer und auch der Beschäftigten. So befassen sich vermehrt Gerichte mit dieser Rechtsverordnung. Auf die mittlerweile ergangene Rechtsprechung wird in der 2. Auflage an den entsprechenden Stellen eingegangen. Aber auch medizinrechtliche und datenschutzrechtliche Fragestellungen geraten immer mehr in den Fokus der Beteiligten, so dass auch diesbezügliche Anpassungen des Buches erforderlich waren.

Die 2. Auflage des Buches berücksichtigt die Änderungen der ArbMedVV. So ist die Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge von 2019 mit eingearbeitet. An den entsprechenden Stellen finden sich nun weiterhin auch vertiefende Hinweise zu medizinrechtlichen Aspekten der Vorsorge. Aber auch wurden die Kapitel an die seit dem 25.05.2018 geltende Datenschutz-Grundverordnung angepasst. Dem Datenschutz im ärztlichen Bereich ist sogar ein kurzes eigenes Kapitel gewidmet. Ebenfalls neu gefasst, wurden die Kapitel über das Bergrecht und das Atomrecht, da die novellierten Fassungen der Gesundheitsschutz-Bergverordnung und der Strahlenschutzverordnung Änderungen erforderlich machten.

Aus Wunsch einiger Leser wurde auch das Kapitel „Eignungsuntersuchungen“ ausführlicher dargestellt.

Weiterhin soll das Buch natürlich Personen, welche sich mit der arbeitsmedizinischen Vorsorge befassen oder sich hierfür interessieren, einen verständlichen Einstieg in diese besondere Rechtsmaterie ermöglichen und zugleich auch erfahrenen Praktikern als Nachschlagewerk für besondere Problemstellungen dienen.

Anregungen und Wünsche zu diesem Buch können Sie mir gerne mitteilen (arbeitsschutz@sicherheitsrecht-bayern.de).

München im Juni 2019 Patrick Aligbe

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort zur 1. Auflage

Die arbeitsmedizinische Vorsorge hat auch in Deutschland bereits eine längere Tradition. Während die Anlässe an sich eine gewisse Beständigkeit aufweisen, gilt dies für die zugrundeliegenden Rechtsgrundlagen nicht. Insbesondere europarechtliche Vorgaben zwangen den Gesetz- und Verordnungsgeber immer wieder zu rechtlichen Nachbesserungen. Insgesamt war in den letzten Jahren der Trend zu beobachten, dass die arbeitsmedizinische Vorsorge vermehrt aus der Verantwortlichkeit des autonomen Satzungsrechts der Unfallversicherungsträger genommen und in die staatliche und somit öffentlich-rechtliche Regelungsmaterie übernommen wurde.

Mit Inkrafttreten der Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (ArbMedVV) am 24.12.2008 wurde ein erneuter wesentlicher Schritt zur Harmonisierung der arbeitsmedizinischen Vorsorge unternommen. Insbesondere befindet sich im Anhang der ArbMedVV eine Aufzählung von Anlässen, bei denen der Arbeitgeber zwingend entsprechende Vorsorgemaßnahmen zu veranlassen oder anzubieten hat. Neben der ArbMedVV finden sich noch weitere Vorschriften zur arbeitsmedizinischen Vorsorge im Bergrecht, Atomrecht und Arbeitszeitrecht. Das vorliegende Buch soll Personen, welche sich mit der arbeitsmedizinischen Vorsorge befassen oder sich hierfür interessieren, einen verständlichen Einstieg in diese besondere Rechtsmaterie ermöglichen. Zugleich hat es zum Ziel, erfahrenen Praktikern als Nachschlagewerk bei besonderen Problemstellungen zu dienen. Die Änderungsverordnung zur ArbMedVV 2013 ist bereits eingearbeitet.

Anregungen und Wünsche zu diesem Buch können mir gerne mitgeteilt werden (arbeitsschutz@sicherheitsrecht-bayern.de). Ich möchte Herrn Stefan Heibl, B.SC für seine technische Hilfe danken. Ebenso gilt mein Dank meinem Lektor beim Verlag C.H.Beck Herrn Dr. Wolfgang Czerny.

München im Dezember 2013 *Patrick Aligbe*

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Seite

Abkürzungsverzeichnis XXIII

Literaturverzeichnis XXVII

A. Ziele der arbeitsmedizinischen Vorsorge 1

B. Vorsorgemaßnahmen und Untersuchungen nach der ArbMedVV 4
I. Grundrechtsrelevanz 5
II. Stellung des Arztes 7
III. Pflichtvorsorge, Angebotsvorsorge, Wunschvorsorge 8
1. Pflichtvorsorge nach § 4 ArbMedVV 11
a) Veranlassen 11
b) Tätigkeitsverbot 13
c) Erst- und Folgevorsorge 15
2. Angebotsvorsorge nach § 5 ArbMedVV 15
a) Anbieten der Angebotsvorsorge 16
b) Erst- und Folgevorsorge 21
c) Kenntnis beschäftigungsbedingter Erkrankungen und Gefährdungen 21
aa) Infektionsgefährdung 23
bb) Sehbeschwerden 24
3. Wunschvorsorge 25
a) Europarechtlicher Hintergrund 25
b) Umsetzung in nationales Recht 25
c) Die Wunschvorsorge 26
d) Form 27
e) Anlässe für die Wunschvorsorge 27
f) Regelmäßigkeit der Wunschvorsorge 29
g) Einschränkungen der Wunschvorsorge 29
4. Vorsorgekartei für Pflicht-, Angebots- und Wunschvorsorge 31
5. Nachweis der arbeitsmedizinischen Vorsorgemaßnahmen 33
IV. Weitere Maßnahmen der Gesundheitsvorsorge (ArbMedVV) 34

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

V. Sonstige arbeitsmedizinische Präventionsmaßnahmen 36
VI. Zur Abgrenzung: Eignungsuntersuchungen 36
1. Zielsetzung der arbeitsmedizinischen Vorsorge . . 37
2. Zielsetzung arbeitsmedizinischer Eignungsuntersuchungen 37
3. Trennungsgebot zwischen Eignung und Vorsorge 38
4. Abgrenzung arbeitsmedizinische Vorsorge – Eignungsuntersuchung 40
VII. Pflicht zur Duldung arbeitsmedizinischer Vorsorgemaßnahmen 42
VIII. Wann gilt die Vorsorge als durchgeführt? 44

C. Persönlicher Anwendungsbereich der ArbMedVV 46
I. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (§ 2 Abs. 2 Nr. 1 ArbSchG) 47
II. Die zu ihrer Berufsbildung Beschäftigten (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 ArbSchG) 50
III. Arbeitnehmerähnliche Personen (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 ArbSchG) 51
IV. Beamtinnen und Beamte (§ 2 Abs. 2 Nr. 4 ArbSchG) 52
1. Grundsätzliche Anwendung auf Beamtinnen und Beamte 52
2. Besonderheiten in Bezug auf arbeitsschutzrechtliche Regelungen 53
a) Staatliche Arbeitsschutzverordnungen 53
b) Ausnahmen für bestimmte Tätigkeiten 55
V. Richterinnen und Richter (§ 2 Abs. 2 Nr. 5 ArbSchG) 57
VI. Soldatinnen und Soldaten (§ 2 Abs. 2 Nr. 6 ArbSchG) 58
VII. Die in Werkstätten für Behinderte Beschäftigten (§ 2 Abs. 2 Nr. 7 ArbSchG) 58
VIII. Leiharbeitnehmer (Zeitarbeit) 59
1. Erlaubnispflicht 59
2. Versagung, Rücknahme und Widerruf der Erlaubnis 60
3. Unterrichtung des Betriebsarztes 60
4. Verantwortlichkeit für den Arbeitsschutz 60
5. Kontroll- und Überwachungspflichten 63
IX. Erweiterung des persönlichen Anwendungsbereiches 64
1. Tätigkeiten mit Biostoffen 64
2. Tätigkeiten mit Gefahrstoffen 64

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

3. Tätigkeiten im Bereich elektromagnetischer Felder 65
4. Einordnung der Schüler und Studenten 65
X. Haushaltsangestellte in privaten Haushalten 66
XI. Beschäftigte auf Seeschiffen und im Bergbau 67
XII. DGUV-V1 67

D. Zeitpunkt der arbeitsmedizinischen Vorsorge 69
I. Erstvorsorge 70
II. Folgevorsorge 72
1. Begriff 72
2. Folgevorsorge anlässlich der Beendigung einer Tätigkeit 72
III. Nachgehende Vorsorge 73
1. Regelmäßigkeit der nachgehenden Vorsorge 74
2. Nachgehende Vorsorge durch den Unfallversicherungsträger 75
3. Organisationsdienste 77
IV. Regelmäßigkeit der arbeitsmedizinischen Folgevorsorge („Nachuntersuchungsfristen“) 78
1. Fristenfestlegung 79
a) Erstvorsorge 80
b) 2. Vorsorge 80
c) Weitere Vorsorgen 81
2. Verlängerung der Fristen durch den Arzt 83
3. Verlängerung der Fristen durch den Arbeitgeber 83
4. Kürzere Fristen durch den Arbeitgeber 84
5. Fristen bei Vorsorgen anlässlich der Tätigkeitsbeendigung 85

E. Pflichten des Arbeitgebers 86
I. Angemessene arbeitsmedizinische Vorsorge 87
II. Berücksichtigung der Arbeitsmedizinischen Regeln 88
III. Beauftragung eines fachkundigen Arztes 90
1. Qualifikation des Arztes 90
2. Beauftragung Arzt 90
3. Freie Arztwahl des Beschäftigten 91
IV. Auskunftserteilung an den Arzt 92
1. Auskunftsverpflichtung des Arbeitgebers 92
2. Umfang der Informationsverpflichtungen 93
V. Vorsorgemaßnahmen während der Arbeitszeit 95
VI. Nachweis durchgeführter Vorsorgemaßnahmen 96
VII. Spezielle Pflichten des Arbeitgebers 97

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

VIII. Weitere verantwortliche Personen 97
IX. Sonderfall: sonstiger Beauftragter 99
X. Einheitlicher Vorsorgetermin 101

F. Pflichten des Arztes 102
I. Beachtung und Berücksichtigung von Regeln und Erkenntnissen 103
1. Regelungen nach der ArbMedVV 103
2. Regeln und Erkenntnisse 104
3. Stand der Medizin 105
a) Unterschreitung des Standards 106
b) Kein Standard vorhanden 108
II. Beratungs- und Untersuchungsumfang 108
1. Arbeitsmedizinische Regeln 110
2. DGUV-Grundsätze 110
3. Untersuchungszwang 112
III. Kenntnisse über die Arbeitsplatzverhältnisse 113
IV. Erforderlichkeitsprüfung klinischer und körperlicher Untersuchungen 116
V. Aufklärung des Beschäftigten 117
1. Aufklärung über Untersuchungsinhalte 117
2. Aufklärung über den Untersuchungszweck 118
3. Aufklärung über die Untersuchungsrisiken 118
VI. Impfungen 119
VII. Ergebnis, Befund, Beratung 119
VIII. Zur-Verfügung-Stellen des Ergebnisses 121
IX. Vorsorgebescheinigung 121
1. Tatsache des Vorsorgetermins 123
2. Tag des Vorsorgetermins 123
3. Anlass des Vorsorgetermins 123
4. Folgevorsorgefrist 124
X. Auswertung der Erkenntnisse 124
XI. Vorschlag eines Tätigkeitswechsels 126
XII. Ablehnung des Tätigkeitswechsels durch Arbeitgeber oder Beschäftigten 128
1. Pflichten des Arbeitgebers 128
2. Tätigkeitswechsel nicht zumutbar/Beschäftigter nicht einverstanden 129
XIII. Weitere individuelle Schutzmaßnahmen 133
XIV. Biomonitoring 135
1. Freiwilligkeit des Biomonitoring 136
2. Geeignete Analysewerte 138
3. Anerkannte Analyseverfahren 139

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

4. Zeitpunkt der Probeentnahme 140
5. Arbeitsmedizinische Regel „Biomonitoring“ 141

XV. Gendiagnostik in der Arbeitsmedizin 141
1. Bedenken 141
2. Methoden 142
a) Zytogenetische Analyse 143
b) Molekulargenetische Analyse 143
c) Genproduktanalyse 143
3. Genetische Untersuchungen im Zusammenhang mit dem Beschäftigungsverhältnis (Eignungsuntersuchungen) 144
4. Genetische Untersuchungen und Analysen zum Arbeitsschutz 145
a) Genproduktanalyse 147
b) Zytogenetische und molekulargenetische Analysen 148
5. Sonstige Formalvorschriften des GenDG 149

XVI. Fachliche Weisungsfreiheit 151

XVII. Straftaten und Ordnungswidrigkeiten 152

G. Anforderungen an den Arzt 153

I. Fachliche Anforderungen 154
1. Gebietsbezeichnung „Arbeitsmedizin“ (Facharzt für Arbeitsmedizin) 155
2. Zusatzbezeichnung „Betriebsmedizin“ 155

II. Ausnahmen von den Fachanforderungen Arbeitsmedizin/Betriebsmedizin 155
1. Auslandsaufenthalte der Beschäftigten 156
2. Ausnahmen in begründeten Einzelfällen 156

III. Verbot der Arbeitgeberfunktion des Arztes 157

IV. Fehlende Fachkenntnis, Anerkennungen oder Ausrüstungen 158

V. Ermächtigungen 160

VI. Unzuverlässigkeit des Arztes 161

H. Maßnahmen nach arbeitsmedizinischer Vorsorge 162

I. Mitteilung des Arztes über unzureichende Schutzmaßnahmen 163

II. Tätigkeitswechsel 164
1. Kündigung wegen Erkrankung 165
a) Negative Gesundheitsprognose 165
b) Beeinträchtigung betrieblicher Interessen 166
c) Interessenabwägung 166

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

2. Leistungsminderung 167
3. Schwangerschaft 167
III. Überprüfung durch die Behörde (Rechtsschutz) . . . 168

I. Überblick über die Vorsorgeanlässe (Allgemeines) 171
1. Gefährdungsbeurteilung 171
I. Tätigkeiten mit Gefahrstoffen (Teil 1 Anhang-ArbMedVV) 172
1. Allgemeines 172
2. Inhalative Exposition 173
3. Arbeitsplatzgrenzwerte 174
4. Krebserzeugende (karzinogene) oder keimzellmutagene Stoffe 175
5. Hautresorptive Stoffe 178
6. Einschränkungen der Pflicht- und Angebotsvorsorge 178
II. Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen (Teil 2 Anhang ArbMedVV) 179
1. Allgemeines 179
2. Gezielte und nicht gezielte Tätigkeiten 180
3. Risikogruppe 181
5. Schutzstufe 182
III. Tätigkeiten mit physikalischen Einwirkungen (Teil 3 Anhang ArbMedVV) 184
IV. Sonstige Tätigkeiten (Teil 4 Anhang ArbMedVV) . . 184

J. Vorsorgeanlässe im Einzelnen (Anhang ArbMedVV) . . . 185
I. Teil 1 Anhang ArbMedVV: Tätigkeiten mit Gefahrstoffen 185
1. Tätigkeiten mit Gefahrstoffen, wenn der Arbeitsplatzgrenzwert für den Gefahrstoff nach der Gefahrstoffverordnung nicht eingehalten wird 185
2. Tätigkeiten mit bestimmten Gefahrstoffen der Kategorie 1 A und 1 B im Sinne der Gefahrstoffverordnung 186
3. Gefährliche Tätigkeiten mit Gefahrstoffen (krebserzeugende Tätigkeiten) 187
4. Tätigkeiten mit hautresorptiven Gefahrstoffen . . 188
5. Tätigkeiten mit bestimmten Gefahrstoffen 189
6. Feuchtarbeit 190
7. Schweißen und Trennen von Metallen 191

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

8. Tätigkeiten mit Exposition gegenüber Getreide- und Futtermittelstäuben 192
9. Tätigkeiten mit Exposition gegenüber Isocyanaten 192
10. Tätigkeiten mit einer Exposition mit Gesundheitsgefährdung durch Labortierstaub . . 193
11. Tätigkeiten mit Benutzung von Naturgummilatexhandschuhen 194
12. Tätigkeiten mit Bestandteilen unausgehärteter Epoxidharze 194
13. Tätigkeiten mit Exposition gegenüber Blei und anorganischen Bleiverbindungen 195
14. Tätigkeiten mit Hochtemperaturwollen 195
15. Tätigkeiten mit Exposition gegenüber Mehlstaub 196
16. Schädlingsbekämpfung nach der Gefahrstoffverordnung 196
17. Tätigkeiten mit Gefahrstoffen im Rahmen von Begasungen 197
18. Tätigkeiten mit bestimmten Stoffen und Gemischen 199
19. Tätigkeiten mit krebserzeugenden oder erbgutverändernden Stoffen und Zubereitungen 199
20. Krebserzeugende Tätigkeiten und Verfahren 200
21. Sensibilisierende Tätigkeiten 201
22. Nachgehende Vorsorge krebserzeugende oder erbgutverändernde Gefahrstoffe 202
23. Nachgehende Vorsorge krebserzeugende Tätigkeiten 203
24. Nachgehende Vorsorge Blei oder anorganische Bleiverbindungen 203
25. Nachgehende Vorsorge Hochtemperaturwolle . . 204

II. Teil 2 Anhang ArbMedVV: Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen einschließlich gentechnischen Arbeiten mit humanpathogenen Organismen 204

1. Gezielte Tätigkeiten Risikogruppe 4 204
2. Gezielte Tätigkeiten mit bestimmten Biostoffen . 205
3. Nicht gezielte Tätigkeiten Risikogruppe 4 207
4. Nicht gezielte Tätigkeiten in Forschungseinrichtungen und Laboratorien 208
5. Tuberkuloseabteilungen und andere pulmologischen Einrichtungen 210
6. Einrichtungen zur Untersuchung, Behandlung und Pflege (kranke Personen) 210

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

7. Einrichtungen zur Untersuchung, Behandlung und Pflege (Körperflüssigkeiten etc.) 211
8. Einrichtungen zur Untersuchung, Behandlung und Pflege von Kindern 211
9. Einrichtungen zur Betreuung von Menschen 212
10. Einrichtungen zur vorschulischen Betreuung von Kindern 212
11. Notfall- und Rettungsdienste 212
12. Pathologie 213
13. Kläranlagen oder Kanalisation 213
14. Vögel oder Geflügelschlachtung 213
15. Tollwut 214
16. Fledermaus-Unterschlupf 214
17. Freiflächen, Wälder, Parks und Gartenanlagen, Tiergärten und Zoos 214
18. Gezielte und nicht gezielte Tätigkeiten Risikogruppe 3 und Schutzstufe 3 215
19. Gezielte und nicht gezielte Tätigkeiten Risikogruppe 2 und Schutzstufe 2 215
20. Sensibilisierend oder toxisch wirkende Biostoffe 216
21. Gentechnische Arbeiten mit humanpathogenen Organismen 216

III. Teil 3 Anhang ArbMedVV: Tätigkeiten mit physikalischen Einwirkungen 216
1. Tätigkeiten mit extremer Hitzebelastung 216
2. Tätigkeiten mit extremer Kältebelastung 221
3. Tätigkeiten mit Lärmexposition 221
4. Vibrationen 223
5. Taucherarbeiten 224
6. Künstliche optische Strahlung 225
7. Belastungen des Muskel-Skelett-Systems 227
8. Natürliche UV-Strahlung 228

IV. Teil 4 Anhang ArbMedVV: Sonstige Tätigkeiten ... 229
1. Tragen von Atemschutzgeräten 229
2. Auslandsaufenthalte 230
   a) Auslandsvorsorge vor und während des Auslandsaufenthaltes 230
   b) Auslandsvorsorge nach dem Auslandsaufenthalt (Rückkehrvorsorge) 232
3. Tätigkeiten an Bildschirmgeräten 232

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

K. Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen außerhalb der ArbMedVV 234
I. Strahlenschutzverordnung 235
1. Europarechtlicher Hintergrund 236
2. Die deutsche Strahlenschutzverordnung 236
3. Erfordernis der ärztlichen Überwachung 236
4. Ärztliche Überwachung 238
a) Ärztliche Untersuchung 238
b) Ärztliche Beurteilung 240
c) Ärztliche Überwachung nach Beendigung der Aufgabenwahrnehmung 240
d) Besondere ärztliche Überwachung 242
e) Untersuchung auf behördliche Anordnung . . 243
5. Anforderungen an den Arzt 243
a) Kosten der Ermächtigung 244
6. Bescheinigung 244
7. Behördliche Entscheidung (Rechtsschutz) 246
8. Gesundheitsakte 248
a) Vorlagepflicht 248
b) Aufbewahrungsfristen 248
c) Einsichtsrecht 249
9. Duldungsverpflichtung der ärztlichen Überwachung 249
II. Vorsorgeuntersuchungen bei Nachtarbeitnehmern . 250
1. Begriffe Nachtzeit, Nachtarbeit und Nachtarbeitnehmer 251
a) Nachtzeit 251
b) Nachtarbeit 252
c) Nachtarbeitnehmer 253
aa) Wechselschicht. 253
bb) 48 Kalendertage.. 255
2. Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen . . 257
3. Anforderungen an den Arzt 258
4. Arztwahl 259
5. Bescheinigung 260
6. Erstuntersuchungen und Nachuntersuchungen . . 261
a) Erstuntersuchung 261
b) Nachuntersuchungen 262
7. Umsetzung auf Tagesarbeitsplatz 262
8. Gefährdungsbeurteilung 264
III. Vorsorgeuntersuchungen bei Offshore-Tätigkeiten . 264
1. Begriffsbestimmungen 265

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

a) Ausschließliche Wirtschaftszone 265
b) Arbeitnehmer 266
2. Anspruch auf arbeitsmedizinische Vorsorge-untersuchungen 267
3. Abgrenzung zum ArbZG 268
4. Anforderungen an den Arzt 269
5. Freie Arztwahl 269
6. Bescheinigung 270
7. Erstuntersuchungen und Nachuntersuchungen . . 270
a) Erstuntersuchung 270
b) Nachuntersuchungen 271
8. Umsetzung auf Landarbeitsplatz 272
9. Gefährdungsbeurteilung 273
10. Abgrenzung Arbeitnehmer – Besatzungs-mitglied 274
IV. Tätigkeiten im Bergbau 275
1. Vorsorge nach der Gesundheitsschutz-Berg-verordnung (GesBergV) 276
a) Nachgehende Vorsorge 276
b) Beschränkung auf den Steinkohlenbergbau . . 278
c) Regelmäßigkeit der nachgehenden Vorsorge . 278
d) Organisation der nachgehenden Vorsorge durch den Unfallversicherungsträger 279
e) Bescheinigungswesen 280
f) Aufklärung, Aufzeichnung, Aufbewahrung . 280
g) Aufbewahrung der Aufzeichnungen 282
h) Qualifikation des Arztes 282
i) Anwendung der ArbMedVV 283
j) Strahlenexponierte Personen 283
2. Exkurs: Eignungsuntersuchungen im Bergrecht . 284
a) Erforderlichkeit von Eignungsunter-suchungen 285
b) Die Untersuchungsanlässe im Einzelnen 286
c) Begriff des „Beschäftigten“ 289
d) Klimatauglichkeit 289
e) Gleichwertigkeitsklausel 290
f) Fristen für die Erstuntersuchung 291
g) Fristen für die Nachuntersuchungen 291
h) Veranlassung der Untersuchung 293
i) Qualifikation des Arztes 293
j) Auswahl des Arztes 294
k) Untersuchungsverweigerung seitens des Beschäftigten 295

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

l) Art und Umfang der Eignungsuntersuchungen 295
m) Bescheinigungswesen 296
n) Eignungsgruppen 297
o) Bagatellklausel 299
p) Kosten der Eignungsuntersuchungen 300
q) Aufklärung der Beschäftigten, Ergebnismitteilung, Aufzeichnung 300
r) Plan 302
s) Ordnungswidrigkeiten 302
3. Zuständige Bergbehörden 303
4. Rechtsschutzmöglichkeiten im Bergrecht 303
V. Im ASiG benannte Untersuchungen 304
VI. Arbeiten in Druckluft 305
1. Ärztliche Untersuchung 305
2. Weitere ärztliche Maßnahmen 306
3. Rechtsschutz 307
4. Weitere Aufgaben des Arztes 308
5. Beschäftigungsverbote 309
6. Anforderungen an den Arzt 310
7. Anwendungsbereich 311
8. Ordnungswidrigkeiten und Straftaten 311
a) Beschäftigung einer Person in Druckluft von mehr als 3,6 bar Überdruck 311
b) Beschäftigung eines Arbeitnehmers über 50 Jahre 312
c) Beschäftigung von erkrankten Personen 312
d) Beschäftigung einer Person unter 18 Jahren . . 313
e) Erst- und Nachuntersuchungen nach § 10 313

L. Impfungen 314
I. Impfpflicht 314
II. Impfungen im Rahmen der ArbMedVV bei Tätigkeiten mit Biostoffen 316
1. Risiko tätigkeitsbedingt 318
2. Erhöhtes Risiko 318
3. Angebot der Impfung durch den Arzt 319
4. Kosten der Impfungen 320
III. Impfungen im Rahmen der ArbMedVV anlässlich Auslandstätigkeiten 322
1. Impfungen 322
a) Kosten der Impfungen 324
b) Exkurs: Kostenregelung im SGB V 324

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

2. Präexpositionelle Chemoprophylaxe und Notfallprävention 325
IV. Zulassung als Gelbfieberimpfstelle 326
V. Exkurs: § 23a Infektionsschutzgesetz 327
1. Allgemeines 327
2. Relevante Impf- und Serostatusdaten 329
3. Terminologie § 23a IfSG 330
4. Erhebung der Daten bei dem Arzt 330
5. Weitergabe der Daten durch den Arzt an den Arbeitgeber mit Einwilligung 331
6. Erhebung der Daten durch den Arbeitgeber 332
7. Europarechtlicher Kontext 333

M. Kosten und Steuern 334
I. Rechtsgrundlagen der Kostenregelungen 334
1. Zivilrechtliche Aspekte 334
2. Öffentlich-rechtliche Regelungen 335
II. Kostentragung der arbeitsmedizinischen Vorsorgemaßnahmen 335
1. Vergütungsanspruch bei arbeitsmedizinischen Vorsorgemaßnahmen 336
III. Fahrtkosten 339
IV. Persönliche Schutzausrüstung (PSA) 340
1. Nutzungsmöglichkeiten der PSA auch im privaten Bereich 340
2. PSA steht nicht zeitgerecht zur Verfügung 341
3. Arbeitgeber stellt keine PSA zur Verfügung 342
V. Kosten bei freier Arztwahl 342
VI. Impfungen als Einstellungsvoraussetzungen 345
VII. Vorsorgeuntersuchungen nach dem Arbeitszeitgesetz 346
VIII. Vorsorgeuntersuchungen nach der Offshore-Arbeitszeitverordnung 347
IX. Kosten der Betriebsratsarbeit 348
X. Umsatzsteuer bei Pflicht-, Angebots- und Wunschvorsorgen 349

N. Ausschuss für Arbeitsmedizin (AfAMed) 352
I. Aufgaben des Ausschusses für Arbeitsmedizin 353
1. Zu Nr. 1: Regeln und Erkenntnisse der Arbeitsmedizin 354
2. Zu Nr. 2: Regeln und Erkenntnisse zur Erfüllung der in der ArbMedVV gestellten Anforderungen 355

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

3. Zu Nr. 3 Empfehlungen zur arbeitsmedizinischen Vorsorge 356
4. Zu Nr. 4: Empfehlungen für weitere Maßnahmen der Gesundheitsvorsorge 357
5. Zu Nr. 5: Regeln und Erkenntnisse zu sonstigen arbeitsmedizinischen Präventionsmaßnahmen . . 357
6. Zu Nr. 6: Beratung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales 358
II. Zusammensetzung des Ausschusses 359
III. Geschäftsführung 361
IV. Geschäftsordnung 361

O. Arbeitsschutzbehörden 362
I. Zuständige Behörden 363
II. Aufgaben der Behörden 364
III. Übersicht über die Befugnisse der Arbeitsschutzbehörden 366
1. Auskunftsverpflichtung 366
a) Verweigerungsrecht 367
b) Exkurs: Straf- und Ordnungswidrigkeitenverfahren 367
2. Betretungsrecht 369
3. Prüfungs- und Untersuchungsrechte 370
4. Einzelfallanordnungen 370

P. Straftaten und Ordnungswidrigkeiten nach der ArbMedVV 372
I. Ordnungswidrigkeiten 373
1. Geldbuße 374
2. Fahrlässige Begehungsweise 374
3. Wirtschaftlicher Vorteil 374
4. Bußgeldrahmen ArbMedVV 375
II. Straftaten 375
1. Strafe 376
2. Strafrahmen ArbMedVV 376
III. Ordnungswidrigkeitentatbestände nach der ArbMedVV 376
1. Veranlassung der Pflichtvorsorge 377
2. Tätigkeitsverbot 378
3. Vorsorgekartei 379
4. Angebotsvorsorge 380
5. Wunschvorsorge 380
6. Täterschaft und Versuch 381

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

IV. Straftatbestände nach der ArbMedVV 381
1. Tatbestand 382
a) Tatbestand nach § 10 Abs. 1 ArbMedVV 382
b) Gefährdung von Leben oder Gesundheit 383
2. Täterschaft, Teilnahme und Versuch 385

Q. Überwachungs- und Mitbestimmungsrechte des Betriebs- bzw. Personalrates im Gesundheitsschutz 387
I. Überwachungsrechte 387
II. Mitbestimmungsrechte 389
III. Regelungen über die Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten 391
1. Mitbestimmung Betriebsarzt 393
2. Gefährdungsbeurteilung 394
3. Maßnahmen nach der Lastenhandhabungsverordnung 395
4. Ausgleich Nachtarbeit 395
5. Tätigkeitswechsel aus gesundheitlichen Gründen 397
IV. Einigungsstelle 398
V. Sachausstattung Betriebsrat 398
VI. Störung oder Behinderung der Arbeiten des Betriebsrates 399

R. Der Betriebsarzt 400
I. Bestellung von Betriebsärzten 401
1. Allgemeines 401
2. DGUV-Vorschrift 2 (DGUV V2) 402
II. Aufgaben des Betriebsarztes 404
III. Anforderungen an Betriebsärzte 406
1. Berechtigung zur Ausübung des ärztlichen Berufs und Fachkunde 406
2. Ausnahmen von der Fachkunde 407
IV. Nichtanwendbarkeit des Arbeitssicherheitsgesetzes . 408
1. Private Haushalte 409
2. Seeschifffahrt 409
3. Bergbau 410
V. Möglichkeiten der Bestellung/Verpflichtung von Betriebsärzten 410
VI. Überbetriebliche Dienste 411
1. Nähere Spezifikation 411
2. Überbetriebliche Dienste der Unfallversicherungsträger 412
VII. Weitere Pflichten des Arbeitgebers 412

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

S. Überprüfung von Krankmeldungen 414
I. Überprüfung von Krankmeldungen durch den Betriebsarzt 414
II. Überprüfung der Krankmeldungen durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung 415
1. Überprüfung der Arbeitsunfähigkeit auf Veranlassung der Krankenkasse 415
2. Überprüfung der Krankmeldung auf Veranlassung des Arbeitgebers 416
3. Zweifel an der Richtigkeit der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung 417

T. Exkurs: Eignungsuntersuchungen 418
I. Eignungsuntersuchungen aufgrund spezifischer Rechtsgrundlage 418
1. Beispiele für rechtlich definierte Eignungsuntersuchungen 419
2. Ergebnisweitergabe 420
3. Autonomes Satzungsrecht 420
II. Einstellungsuntersuchungen 421
1. Das Fragerecht des Arbeitgebers 422
2. Einschränkungen durch das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz 424
a) Schwangerschaft 424
b) Behinderung 426
c) Grundsätzlich kein Recht auf Einstellung . . . 427
3. Teilnahmeverpflichtung 427
III. Eignungsuntersuchungen aus besonderem Anlass . . 428
IV. Routinemäßige Eignungsuntersuchungen 429
1. Arbeitsvertrag 430
2. Betriebsvereinbarung 431
3. Tarifvertrag 432
V. Konkretheit der Fragestellung bei Eignungsuntersuchungen 432

U. Rechtsanspruch auf eine „Bildschirmbrille“ 435
1. Anspruch auf Sachausstattung 435
2. Erforderlicher Umfang 436
3. Kostentragung 437

V. In Kürze: Datenschutzrecht 439
I. Datenschutzrechtliche Vorschriften 439
II. Wichtige Begriffsbestimmungen 440

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Seite

III. Verbot mit Erlaubnisvorbehalt 441
IV. Interne Datenverarbeitung 441
V. Einwilligung 442
VI. Informationspflichten 443
VII. Auskunftsrechte der betroffenen Person 443
VIII. Recht auf Löschung personenbezogener Daten 444
IX. Datenschutzbeauftragter 445
X. Verzeichnis von Bearbeitungsvorgängen 445

Stichwortverzeichnis 447

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG